

# Colours holen vier Medaillen

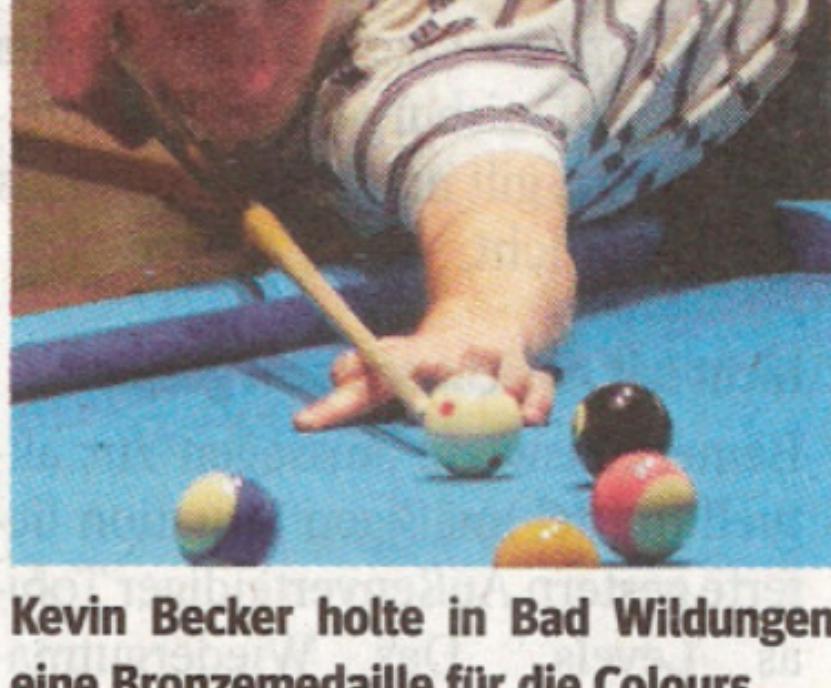
• Poolbillard-DM: Silber für Wienke Thamsen

Einmal Silber, dreimal Bronze hieß die erfreuliche Ausbeute des BC Colours bei den Deutschen Meisterschaften im Poolbillard in Bad Wildungen. Dabei schaffte Wienke Thamsen in der Spielart 14.1endlos den Finaleinzug, musste sich nach dem Erfolg gegen die zweimalige Europameisterin Susanne Wessel der Berlinerin Anja Hehre beugen.

Christine Wiechert kam hier ins Halbfinale. Wie auch in der Disziplin 9-Ball, wo sie von Daniela Strunz (BC Siegtal 89) mit einem unglücklichen 7:8 gestoppt wurde. Zuvor hatte Wiechert gegen die Meisterin des Jahres 2011, Chantal Manske (BU Mönchengladbach-Kempen), Nationalspieler Jasmin Michel (SG Johannesberg) und die vielfache DM-Medaillengewinnerin Daniel Benz (BSV Weinheim) gewonnen.

Kevin Becker holte im 9-Ball ebenfalls Bronze, während er in seiner Paradedisziplin 14.1endlos nicht überzeugen konnte. Im 9-Ball schaltete er drei Bundesliga-Spieler aus, wurde dann aber vom späteren Meister Marco Spitzky (PBC The Gamblers) mit einem 7:9 gebremst.

Der 22-jährige Benrather Marcel Nottebaum überzeugte bei seiner zweiten DM-Teilnahme mit den Plätzen neun und 13. Boris Grunow wurde im 10-Ball der Senioren vor dem Viertelfinale gestoppt. Michaela Schorn belegte nach drei Starts als beste Platzierung den 13. Rang. miry



Kevin Becker holte in Bad Wildungen eine Bronzemedaille für die Colours.